

Gemeinde Schönenberg

Niederschrift Nr. 10

über die öffentliche Gemeinderatssitzung Schönenberg

am 02.12.2021 (Beginn: 20:00 Uhr; Ende: 22:10 Uhr)

in Schönenberg, Gemeindesaal des Rathauses

Vorsitzender: Bürgermeister Ewald Ruch

Zahl der anwesenden ordentlichen Mitglieder 6

Normalzahl der Mitglieder 8

Namen der **anwesenden** ordentlichen Mitglieder:

Gemeinderat Florian Bläsi
Gemeinderätin Marion Böhler
Gemeinderat Christoph Föhrenbach
Gemeinderat Erhard Kiefer
Gemeinderat Michael Loritz
Gemeinderat Ferdinand Römer

Es fehlt entschuldigt:

Gemeinderätin Silvia Schäuble
Gemeinderat Dietmar Steinebrunner

Sonstige Verhandlungsteilnehmer/-innen:

Meike Schelshorn, GVV-Rechnungsamt zu TOP 7
Christine Walleser, GVV-Hauptamt, Schriftführerin
1 Pressevertreter, Badische Zeitung

Zuhörer/-innen: 10

Nach Eröffnung der Verhandlung stellte der Vorsitzende fest, dass

1. zu der Verhandlung durch Ladung vom 22.11.2021 ordnungsgemäß eingeladen worden ist;
2. die Tagesordnung für den öffentlichen Teil der Verhandlung am 26.11.2021 ortsüblich bekannt gemacht worden ist;
3. das Kollegium beschlussfähig ist, weil mindestens 5 Mitglieder anwesend sind.

Tagesordnung

öffentlich

- TOP 1: Fragen der Bürgerinnen und Bürger
- TOP 2: Bekanntgabe und Anerkennung des Protokolls vom 11.11.2021
- TOP 3: Bauantrag zum Neubau eines Bürogebäudes auf bestehenden Carport auf Flst.-Nr. 1498/2
- TOP 4: Anpassung der Fronstundensätze
- TOP 5: Ersatzbeschaffung Feuerwehrfahrzeug
- TOP 6: Beratung der Tagesordnung für die öffentliche Sitzung der Verbandsversammlung am 09.12.2021
- TOP 7: Haushaltsplan mit Haushaltssatzung 2022 - Beratung und Beschlussfassung
- TOP 8: Ausgleichstockantrag 2022 - Sanierung Rathausgebäude und Bürgersaal
- TOP 9: Mitteilungen der Verwaltung
- TOP 10: Verschiedenes
 - TOP 10.1: Hundetoiletten
 - TOP 10.2: Anfrage Maschinenunterstellung
 - TOP 10.3: Antrag auf Erweiterung Bebauungsplan
 - TOP 10.4: Sturmschaden

Vor Eintritt in die Tagesordnung bittet der Vorsitzende um Genehmigung, die Reihenfolge der Tagesordnungspunkte wie folgt zu ändern: TOP 6 vor TOP 5 und TOP 8 vor TOP 7. Die Mitglieder des Gemeinderates sind damit einverstanden.

TOP 1:
Fragen der Bürgerinnen und Bürger

Vortrag/Diskussionsverlauf:

Seitens der anwesenden Bürger werden keine Fragen gestellt.

TOP 2:
Bekanntgabe und Anerkennung des Protokolls vom 11.11.2021

Sachverhalt:

Das Protokoll der öffentlichen Sitzung vom 11.11.2021 war den Gemeinderäten mit der Einladung zugegangen.

Vortrag/Diskussionsverlauf:

Die Protokolle der öffentlichen und nicht-öffentlichen Sitzung vom 11.11.2021 werden anerkannt.

TOP 3:
Bauantrag zum Neubau eines Bürogebäudes auf bestehenden Carport auf Flst.-Nr. 1498/2

Sachverhalt:

Der Bauherr plant den Neubau eines Bürogebäudes auf den bestehenden Carport als Flachdachkonstruktion. Die geplante Bürofläche vergrößert sich gegenüber der Grundfläche des Carports. Das Bauvorhaben befindet sich im Bereich der Innenbereichssatzung „Hannacker“.

Vortrag/Diskussionsverlauf:

Die Baupläne werden den Gemeinderäten zur Einsicht vorgelegt und zur Veranschaulichung an der Leinwand vorgestellt.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, den vorliegenden Bauantrag befürwortend an die Baurechtsbehörde weiterzuleiten.

Anmerkung:

Einstimmiger Beschluss

TOP 4:
Anpassung der Fronstundensätze

Vortrag/Diskussionsverlauf:

Am 15.05.2012, so Bürgermeister Ruch, wurde der Fronstundensatz auf 8,50 Euro festgesetzt und seitdem nicht mehr erhöht. Die umliegenden Verbandsgemeinden bezahlen größtenteils 10 Euro/Stunde. Dies wird als angemessen erachtet.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Anhebung des Fronstundensatzes auf 10 Euro/Std.
Gültig für Fronstunden ab dem 01.01.2022

Anmerkung:

Einstimmiger Beschluss

TOP 5:**Ersatzbeschaffung Feuerwehrfahrzeug****Vortrag/Diskussionsverlauf:**

In der Sitzung vom 14.10.2021 wurde dieses Thema bereits behandelt. Der Vorsitzende wiederholt die betreffende Passage aus dem Protokoll dieser Sitzung. Die Freiwillige Feuerwehr hatte inzwischen ein detailliertes Angebot der Firma Weber vorgelegt, welches bekanntgegeben wird. Es beläuft sich auf 36.154,82 Euro, wobei es sich hier um Listenpreise handelt und die vorhandene Tragkraftspritze BJ. 1999 mit 107 Betriebsstunden ersetzt würde. Die aktuellen Preise der Firma Weber ohne Tragkraftspritze betragen 19.443 Euro, wobei noch geklärt werden muss, ob man einen sogenannten Systemtrenner oder alternativ einen Rückflussverhinderer verwendet. Das Angebot wurde noch nicht im Detail geprüft, deshalb beinhaltet es noch Posten, welche herausgestrichen werden könnten, weil sie entweder unnötig sind oder noch vorhandenes Material verwendet werden kann. Die dann verbleibenden Kosten werden auf ca. 16.000 Euro geschätzt.

Mit diesen Anschaffungen, so Bürgermeister Ruch, wäre eine vernünftige Ausstattung der Feuerwehr gegeben, was auch wichtig sei. So könne man den Kauf eines neuen Fahrzeuges zurückstellen, um die Baumaßnahme Rathaus in Angriff zu nehmen und den Zuschuss für diese Maßnahme auszuschöpfen.

Er bittet die anwesenden Mitglieder der Feuerwehr um Verständnis und versichert ihnen erneut die Wertschätzung der Gemeinde.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt mehrheitlich die Zurückstellung der Ersatzbeschaffung des Feuerwehrfahrzeuges.

Anmerkung:

Eine Enthaltung (Michael Loritz), ansonsten einstimmig.

TOP 6:**Beratung der Tagesordnung für die öffentliche Sitzung der Verbandsversammlung am 09.12.2021****Sachverhalt:**

Die Tagesordnung und die Beschlussvorlagen für die öffentliche Sitzung der Verbandsversammlung am 09.12.2021 liegen den Mitgliedern des Gemeinderats als Sitzungsvorlage vor.

Vortrag/Diskussionsverlauf:

Der Vorsitzende gibt die Tagesordnung der Verbandsversammlung vom 9. Dezember bekannt.

Zu TOP 4: Der vorgesehenen Änderung des Flächennutzungsplanes – Teilplan Fröhnd, für den Bau einer Freiflächen-Photovoltaikanlage wird einstimmig zugestimmt.

Zu TOP 5: Der Gemeinderat bevollmächtigt den Vorgesetzten und dessen Stellvertreter, in der nächsten Verbandsversammlung über die Vergabe des Auftrages einer neuen Blockheizkraftwerk-Anlage zu entscheiden. Einstimmiger Beschluss.

Zu TOP 6: Dem Beschluss der Haushaltssatzung für den Gemeindeverwaltungsverband stimmen alle Gemeinderatsmitglieder zu.

TOP 7:

Haushaltsplan mit Haushaltssatzung 2022 - Beratung und Beschlussfassung

Rechtslage:

Gemeindeordnung Baden-Württemberg, Gemeindehaushaltsverordnung

Vortrag/Diskussionsverlauf:

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt der Vorsitzende Frau Meike Schelshorn vom GVV-Rechnungsamt, welche dem Gremium ausführliche Erklärungen zur Haushaltssatzung und den wesentlichen Posten im Haushaltsplan gibt. Fragen wirft die eing geplante Umstellung auf das Ratsinformationssystem auf (Riss). Gemeinderat Bläsi hält die Anschaffung von Tablets für alle Gemeinderäte für unnötig und Gemeinderat Föhrenbach ergänzt, dass die Umstellung auf einen digitalen Datenaustausch vorteilhaft wäre, aber evtl. auch mit eigenen Tablets realisiert werden könnte. Meike Schelshorn und Bürgermeister Ruch stellen klar, dass die Mittel vorsorglich eingestellt wurden, aber zur Umsetzung erst ein Beschluss gefasst werden muss. Aktuelle Planungen gebe es noch nicht.

Beschluss:

Gemeinde Schönenberg
Landkreis Lörrach
Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2022

Auf Grund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat am 02.12.2021 die folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2022 beschlossen:

§ 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt

1. im **Ergebnishaushalt** mit den folgenden Beträgen

EUR

1.1 Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	998.130
1.2 Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	901.180
1.3 Veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2) von	96.950
1.4 Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	0
1.5 Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	0
1.6 Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5) von	0
1.7 Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6) von	96.950

2. im **Finanzhaushalt** mit den folgenden Beträgen

2.1 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	937.520
2.2 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	819.090
2.3 Zahlungsmittelüberschuss des Ergebnishaushalts (Saldo aus 2.1 und 2.2) von	118.430
2.4 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	360.095
2.5 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	541.025
2.6 Veranschlagter Finanzierungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5) von	180.930
2.7 Veranschlagter Finanzierungsmittelbedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6) von	62.500
2.8 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	130.000
2.9 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	9.885
2.10 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	120.115
2.11 Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts (Saldo aus 2.7 und 2.10) von	57.615

§ 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird festgesetzt auf 130.000 EUR.

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf 0 EUR.

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 150.000 EUR.

§ 5 Steuersätze

Die Steuersätze (Hebesätze) werden festgesetzt

1. für die Grundsteuer
 - a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf 340 v. H.
 - b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf 320 v. H.
 der Steuermessbeträge;
2. für die Gewerbesteuer auf 360 v.H. der Steuermessbeträge.

Schönenberg, den 02.12.2021

Abstimmung: J:7, N:0, E:0

Anmerkung:

Einstimmiger Beschluss

TOP 8:**Ausgleichstockantrag 2022 - Sanierung Rathausgebäude und Bürgersaal****Sachverhalt:**

Um die Finanzierung der Sanierung des Rathauses/Bürgersaal sicherzustellen benötigt die Gemeinde Schönenberg Zuschussmittel aus dem Ausgleichstock.

Somit hat die Gemeinde Schönenberg einen Ausgleichstockantrag zu stellen.

Bereits im September 2021 wurde ein ELR-Antrag gestellt.

Die Finanzierung soll wie folgt erfolgen:

<input type="checkbox"/>	Sanierung Rathaus / Gemeindesaal - Eigenmittel	9.929,00 €
<input type="checkbox"/>	Sanierung Rathaus / Gemeindesaal – Zuschuss ELR	210.093,00 €
<input type="checkbox"/>	Sanierung Rathaus / Gemeindesaal – Zuschuss Ausgleichstock	150.000,00 €
<input type="checkbox"/>	Sanierung Rathaus / Gemeindesaal - Darlehen	130.000,00 €

Finanzielle Auswirkungen:

Die erforderlichen Mittel werden entsprechend dem Beschlussvorschlag im Haushaltsplan 2022 bereitgestellt.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt für die Sanierung des Rathauses / Gemeindesaals einen Ausgleichstock-Antrag über 150.000 € für das Jahr 2022 zu stellen.

Anmerkung:

Einstimmiger Beschluss

TOP 9:**Mitteilungen der Verwaltung**

Der Vorsitzende informiert über die Anfrage der Geschäftsstelle des Biosphärengebietes, ob seitens der Gemeinde Schönenberg Interesse an der Ausrichtung des Biosphärenfestes im Jahr 2022 besteht. Zu diesem Fest kann erfahrungsgemäß mit einem Besucheraufkommen zwischen 2000 und 6000 Personen gerechnet werden. Dies, so Bürgermeister Ruch, wäre ein Mammutakt, dem eine solch kleine Gemeinde nicht gewachsen sei. Diese Auffassung teilen die Ratsmitglieder mit einer Enthaltung (Ferdinand Römer).

Die letzte Rechnung für die Maßnahme Feuerwehrgerätehaus über 18.196 Euro ist eingegangen.

TOP 10:**Verschiedenes****TOP 10.1:****Hundetoiletten****Vortrag/Diskussionsverlauf:**

Bei dem neu eingeführten Hundetoiletten-Entleerungsplan mit hinterlegtem Ausführungsdatum gibt es von einigen Hundebesitzern Bedenken. Bürgermeister Ruch gibt bekannt, dass alle Hundebesitzer, die noch nicht auf der alten Liste aufgeführt waren, von ihm gefragt wurden, ob sie sich an der Aktion beteiligen. Es gab keine Absagen. Sollte im Nachhinein der eine oder andere Hundebesitzer es sich anders überlegt haben, möge er sich bitte bei der Gemeinde melden, damit er aus der Liste gestrichen werden kann. Es wurden in den letzten Jahren bereits zwei Boxen mit Hundetoilettenbeutel und Schlüssel in Umlauf gebracht. Beide Boxen sind spurlos verschwunden.

**TOP 10.2:
Anfrage Maschinenunterstellung**

Vortrag/Diskussionsverlauf:

Es liegt eine Anfrage eines Bürgers vor, der eine Maschine im Dreschschopf oder in der Maschinenhalle unterstellen möchte. Das Gremium kommt einstimmig zur Auffassung, dass dies aus Platzgründen und aus Gründen der Gleichbehandlung der Bürger nicht gewährt werden kann.

**TOP 10.3:
Antrag auf Erweiterung Bebauungsplan**

Vortrag/Diskussionsverlauf:

Ein vorliegender Antrag auf Erweiterung eines Bebauungsplanes war nach Fertigstellung der Tagesordnung eingegangen und wird zur Beschlussfassung auf die nächste Tagesordnung gesetzt.

**TOP 10.4:
Sturmschaden**

Vortrag/Diskussionsverlauf:

Ein Bürger hat vom Umstürzen eines Baumes berichtet, die Leitplanke wurde behelfsmäßig gerade gebogen, muss aber noch richtig repariert werden.

Nachdem keine Wortmeldungen mehr vorliegen, schließt der Vorsitzende die öffentliche Sitzung. Eine nicht-öffentliche Sitzung schließt sich nicht an.

Der Vorsitzende bedankt sich bei allen für die gute und harmonische Zusammenarbeit im abgelaufenen Jahr und bedauert, dass das im Anschluss geplante Beisammensein pandemiebedingt nicht stattfinden kann. Stattdessen werden alle mit einem Weinpräsent beschenkt. Bürgermeister-Stellvertreter Florian Bläsi gibt den Dank an Ewald Ruch zurück und findet anerkennende Worte für seine Arbeit und sein angemessenes Handeln in schwierigen Situationen.

Zur Beurkundung:

Der Vorsitzende:

Der Gemeinderat:

Die Schriftführerin: